



Handelsblatt

für den
deutschen Gartenbau
und die mit ihm verwandten
Zweige.

No. 33.

Berlin, den 15. August 1901.

XVI. Jahrgang.

Eigentum des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands, Organ des Gartenbau-Verbandes für das Königreich Sachsen, herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten Fachmänner des In- und Auslandes.

Das „Handelsblatt für den deutschen Gartenbau etc.“ erscheint am Donnerstag jeder Woche.
Abonnementspreis für Nicht-Verbandsmitglieder in Deutschland u. Oesterreich-Ungarn pr. Jahrgang 8 M. 50 Pf.,
für das übrige Ausland 10 M., für Verbandsmitglieder kostenlos.

Verantwortlicher Redakteur: F. Johs. Beckmann in Steglitz-Berlin.

Verlag: Verband der Handelsgärtner Deutschlands, eingetragen auf Seite 179, Band IV, des Genossenschaftsregisters des Königl. Amtsgerichts zu Leipzig

XVIII. ordentliche Haupt-Versammlung des Verbandes der Handelsgärtner Deutschlands zu Dresden am 5. und 6. August 1901.

1. Tag.

Verhandelt: Dresden, den 5. August 1901 im Gewerbehaus.
Eröffnung der Sitzung 9 Uhr 40 Minuten.

Der Vorsitzende, Herr van der Smissen, eröffnet die Sitzung mit der Mittheilung, dass die Herren Geheimer Regierungsrath Vodel und Bürgermeister Leupold dem Verbands die Ehre geben, seine Sitzung zu besuchen. Nach einem Hoch auf S. M. den Kaiser und S. M. den König von Sachsen, welches durch den Vorsitzenden ausgebracht wird, begrüsst Herr Geh. Reg.-Rath Vodel Namens des Ministeriums, Herr Bürgermeister Leupold in Vertretung des Herrn Oberbürgermeisters die Anwesenden.

Beim Eintritt in die Tagesordnung gedenkt der Vorsitzende der seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Mitglieder und lässt deren Namen verlesen. Es sind dies die Herren: J. H. Böppler sen.-Langenschwalbach, Eduard Baum-Zeitz, Franz Biesing-Bonn, Aug. Bünger-Neubrandenburg, O. Fischer-Zeitz, Carl Friebel-Boxhagen b. Berlin, Emil Hapt-Niederschönhausen, Jean Knauf-Wilhelmshöhe, Jos. Kochsen.-München, Eugen Körner sen.-Spandau, Louis Körting-Cöthen, F. Kohlstock-Braunschweig, Carl Kropp-Leipzig-Sellerhausen, F. Kruse sen.-Heide, C. Langer-Erdmannsdorf, Fritz Laurentius-Krefeld, Aug. Lenz-Neuendorf b. Potsdam, J. G. Liebig-Lautitz, Eugen Marquardt-Schorndorf, Rob. Möbius-Bitterfeld, Jul. Möller-Halstenbek, Ernst Müller-Erfurt, Wilh. Nagel sen.-Arnstadt, C. Oldenroth-Wriezen, Ernst Preiss-Hamburg-Uhlenhorst, Ferd. Reiber-Zwickau, Friedr. Roloff-Alvesse, J. T. Schmitz-Mülheim a. Ruhr, Carl Seegert-Französ.-Buchholz b. Berlin, Herm. Seidel-Frankfurt a. M.-Oberrad, C. F. Velten-Speyer, Theodor Wetzels-Glauchau; und von früheren Mitgliedern, deren Mitgliedschaft noch bei Lebzeiten auf ihre Söhne übergegangen ist, C. Böhmelt-Zeitz, Max Raymann-Danzig.

Die Anwesenden erheben sich zu Ehren des Andenkens der Verstorbenen von ihren Plätzen.

Es folgt die Verlesung des Jahresberichtes über die Thätigkeit des Vorstandes und der Geschäftsstelle. Im Anschluss hieran

berichtet der Geschäftsführer über den Stand der Vorarbeiten für das in Aussicht genommene Adressbuch, welches nach den zu Leipzig gefassten Beschlüssen hergestellt werden sollte.

Zum Jahresbericht regt Herr Kretschmann-Pankow die Wiedereinbringung der Petition in Sachen der Gewerbesteuer bei dem preussischen Abgeordnetenhaus an, da diese in der geschlossenen Session nicht zur Berathung gelangte.

Die Versammlung ist mit der Wiedereinbringung einverstanden.

No. 2 (Bericht der Rechnungsprüfer). Herr Krause-Neuhaldensleben berichtet über die stattgefundenen Kassen- und Geschäfts-Revisionen.

Nach Aufklärungen etwa fraglicher Punkte beantragt Herr Krause zugleich im Namen seiner Mitrevisoren die Ertheilung der Entlastung.

Dieselbe wird von der Versammlung ausgesprochen.

No. 3 (Bericht über das Inseratenblatt des Verbandes). Herr Beckmann verliest denselben. Nach Beantwortung einiger Anfragen bittet der Vorsitzende um Wiederbestätigung der aus 12 Personen bestehenden Kommission für den Inseratenthail.

Es sind dies die Herren van der Smissen, Bluth, Loock, Knoll, Kaiser, Ziegenbalg, Tubbenthal, Reuter, Sattler, A. Wagner, Bauer, Krause.

Ein Widerspruch erfolgt nicht, es wird damit die Wiederbestätigung ausgesprochen.

Nach Anregung einiger Mitglieder über die Ausgestaltung und inneren Angelegenheiten des Inseratentheils lässt der Vorsitzende die Zahl der Anwesenden feststellen. Dieselbe beträgt 93 durch Namensaufruf.

Der Vorsitzende theilt mit, dass die Sitzung am 2. Tage (den 6. August) nicht um 11 Uhr, wie vorher festgesetzt, sondern schon um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr eröffnet werden soll in Ansehung des vorliegenden zahlreichen Materials.

Die No. 4-7 und 15 der Tagesordnung betreffen denselben Gegenstand und werden zusammen besprochen, jedoch wird einzeln abgestimmt werden.

Es sprechen die Referenten, Herr Hülse-Wriezen, Herr Meyer-Kirchröderthum, Herr Seehusen-Flensburg.

Herr Krause-Neuhaldensleben stellt nach längerer Besprechung den Antrag:

Die Versammlung beschliesst zu den Anträgen 4, 5, 6 den Vorstand zu ermächtigen: in Zukunft sollen die Gruppenberichte von den Gruppen nur im Auszug eingesandt und so gedruckt werden, der hierdurch erübrigte Raum für die Redaktion aber zu aufklärenden Artikeln für die Mitglieder verwendet und zum redaktionellen Theil ein geringeres, dennoch gutes Papier ver-